

Minibagger

RH 1.17/RH 1.21/RH 1.29/RH 1.35/RH 1.48



Die neuen Minis von O&K.

Qualitäts-Trümpfe,



die voll stechen.



Die neuen Mini-bagger von O&K sind richtige „Arbeitstiere“. Die sind kraftvoll und sehr robust und hart im Nehmen. Mit denen kann man richtig ackern. Außerdem nehmen sie auch einen häufigen Fahrerwechsel nicht krumm, denn bei Minibagger-Einsätzen muss jeder für jeden einspringen können. Mich hat vor allem die solide Verarbeitung überzeugt. Da weiß ich, dass es auch noch nach Jahren keinen Trouble gibt.

Mit der neuen Bagger-Baureihe von 1,63 t bis 4,68 t bietet O&K ein Programm äußerst robuster und leistungsstarker Minis mit entscheidenden Einsatzvorteilen.

Die Wirtschaftlichkeit der Geräte wird geprägt durch die hohe Verfügbarkeit. Die Minis sind kraftvoll gebaut und in allen Belangen auf Zuverlässigkeit ausgelegt.

Sie überzeugen durch ein ausgesprochen positives Nutzen/Kostenverhältnis. Ihre moderne Technik ermöglicht ein hervorragendes Leistungspotenzial. Die komfortable Kabine bietet einen stressfreien Arbeitsplatz und durch die servicefreundliche Bauweise wird der Wartungsaufwand auf ein Minimum reduziert. Das schafft beste Voraussetzungen für einen kontinuierlichen Einsatz und hohe Rentabilität.

Von 1,63 t bis 4,68 t

Minimale Kosten und



Konformität
gemäß EG-
Maschinen-
Richtlinie.

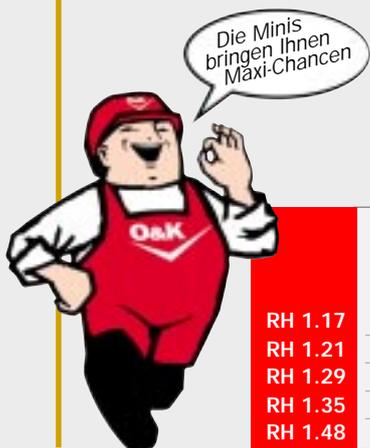


RH 1.17

Der kraftvolle Dieselmotor mit einem ausgewogenen Leistungs-/Gewichtsverhältnis von 90 kg/PS sichert schnelle Arbeitsspiele und ist dabei sparsam im Verbrauch. Der hydrodynamische Fahrtrieb bewältigt selbst Steigungen von 60 %. Durch den hydraulisch betätigten Verstellunterwagen (optional) kann der RH 1.17 unterschiedlichen Einsatzanforderungen angepasst werden.

RH 1.21

Auch in diesem Bagger steckt die bewährte Technik der O&K-Minis. Gegenüber dem RH 1.17 bietet der RH 1.21 jedoch höhere Leistungswerte. Die Doppelkolben-Verstellpumpe für alle Arbeitsbewegungen sorgt für höhere Arbeitsgeschwindigkeiten und schafft 9 % mehr Losbrechkraft und 4 % mehr Reißkraft. Das größere Gegengewicht und der serienmäßige Verstellunterwagen ermöglichen höhere Traglasten. Außerdem wurde die Fahrgeschwindigkeit auf 4,1 km/h gesteigert.



	Dienstgewicht t Gummi/Stahl	Motorleistung ISO 9249 kW	Grabgefäße SAE l
RH 1.17	1,63/1,70	13,3	22 – 72
RH 1.21	1,90/2,00	13,3	22 – 85
RH 1.29	2,85/2,94	20,5	32 – 110
RH 1.35	3,50/3,62	26,5	58 – 181
RH 1.48	4,68/4,96	34,6	75 – 245

maximale Leistung.



RH 1.29

Angetrieben wird der 2,85-t-Bagger von einem leistungsstarken 20,5-kW-Motor mit ausgezeichneter Laufkultur. Wie bei allen O&K-Minis ist der Hubzylinder rückseitig angeordnet und somit gegen Beschädigung bei extremer Grabtiefe und bei Ladearbeiten geschützt. Die Endlagendämpfung in den Hub-, Stiel- und Knickzylindern garantiert bei allen Minis ruckfreie und fließende Arbeitsbewegungen, reduziert die Materialbeanspruchung und verringert den Verschleiß.

RH 1.35

Die 26,5 kW des sparsamen Diesels werden in kraftvolle Arbeitsspiele umgesetzt. Der 2-stufige Fahrtrieb (serienmäßig ab RH 1.29) ermöglicht eine Fahrgeschwindigkeit von 4,2 km/h. Die geräumige Panorama-Kabine sichert, wie bei allen O&K-Minis, einen stressfreien Arbeitstag. Alle Bedienelemente sind ergonomisch platziert. Serienmäßig bei allen Minis ist auch die Hammer-/Greiferhydraulik.

RH 1.48

Der Maxi unter den Minis. Mit 4,68 t Dienstgewicht rundet der RH 1.48 das Programm nach oben ab. Seine 2 Fahrgeschwindigkeiten mit einer maximalen Geschwindigkeit von 5,2 km/h steigern die Einsatzvielfalt. Der minimale Heckradius von nur 1,47 m ermöglicht das Arbeiten auf der Straße, ohne den Gegenverkehr zu behindern. Durch das serienmäßige Knickgelenk mit einem Knickwinkel von bis zu 75° ist ein Arbeiten bei voller Grabtiefe über die gesamte Maschinenbreite möglich, ohne den Bagger zu versetzen.

Die „Kleinen“



Viel Platz im Mini – auch für „Sitzriesen“. Dazu bequemer Ein- und Ausstieg zu beiden Seiten.

Stressfreies Cockpit mit 2-seitigem Ein- und Ausstieg

Die großräumige Kabine der O&K-Minis bietet enorm viel Platz. Die zwei Türen ermöglichen einen bequemen Ein- und Ausstieg zu beiden Seiten. Außerdem sorgen sie für ausgezeichnete Belüftung. Der Fahrer sitzt auf einem Komfortsitz (optional ölhydraulisch gedämpft), der längs- und neigungsverstellbar ist, und in Stufen auf das Fahrergewicht eingestellt werden kann. Die Sichtverhältnisse sind hervorragend und garantieren einen hohen Sicherheitsstandard. Die großflächige Panorama-Verglasung und das versetzt angeordnete Knickgelenk ermöglichen eine sehr gute Sicht auf den gesamten Arbeitsbereich.

Die Frontscheibe ist geteilt und kann bei gutem Wetter leichtgängig unter das Dach geschoben werden. Die Kopffreiheit ist auch dann noch hervorragend.

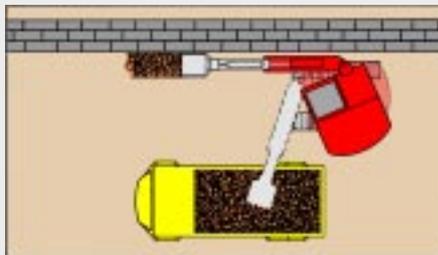


Wie in der ganzen Kabine: viel Platz auch im Fußraum



Servounterstützte Zweihebel-Kreuzschaltung für alle Arbeitsbewegungen.

mit der Technik der „Großen“



Mit Knickgelenk bis in den hintersten Winkel

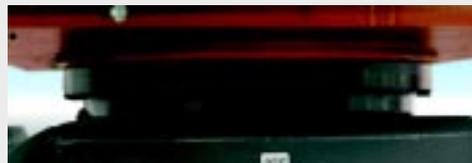
Das Knickgelenk am Ausleger ermöglicht ein Versetzen der Ausrüstung nach beiden Seiten. Mit einem Knickwinkel von beidseitig

60° – beim RH 1.48 sogar 75°/55° – können die Mini-Bagger von O&K problemlos direkt vor Mauern, Hecken oder Böschungen arbeiten. Besonders beispielhaft ist die saubere Verschlauchung des Knickgelenks. Ein Pluspunkt, der sich in der Lebensdauer auszahlt.



Gute Traktion auf jedem Boden

Wegen der großen Reißkräfte der Minis sind die Unterwagen großzügig dimensioniert und äußerst robust. Die serienmäßigen, breiten Gummiketten bringen optimale Traktion, verursachen aber keine Beschädigungen auf plattiertem Untergrund. Für Spezialeinsätze können optional Stahlketten gewählt werden. Das Wechseln der Ketten ist schnell und einfach.



Der innenverzahnte Drehkranz nimmt die Kräfte optimal auf und leitet sie in den Unterwagen.



Planierschild zur Erhöhung der Standsicherheit. Die große hydraulische Kraft erlaubt selbstverständlich auch ein Abheben des Baggers vom Boden.



Die Fahrmotoren und -getriebe sind sicher gegen Beschädigung geschützt. Die Abdeckplatte ist im Bedarfsfall leicht zu demonstrieren.

Hohe

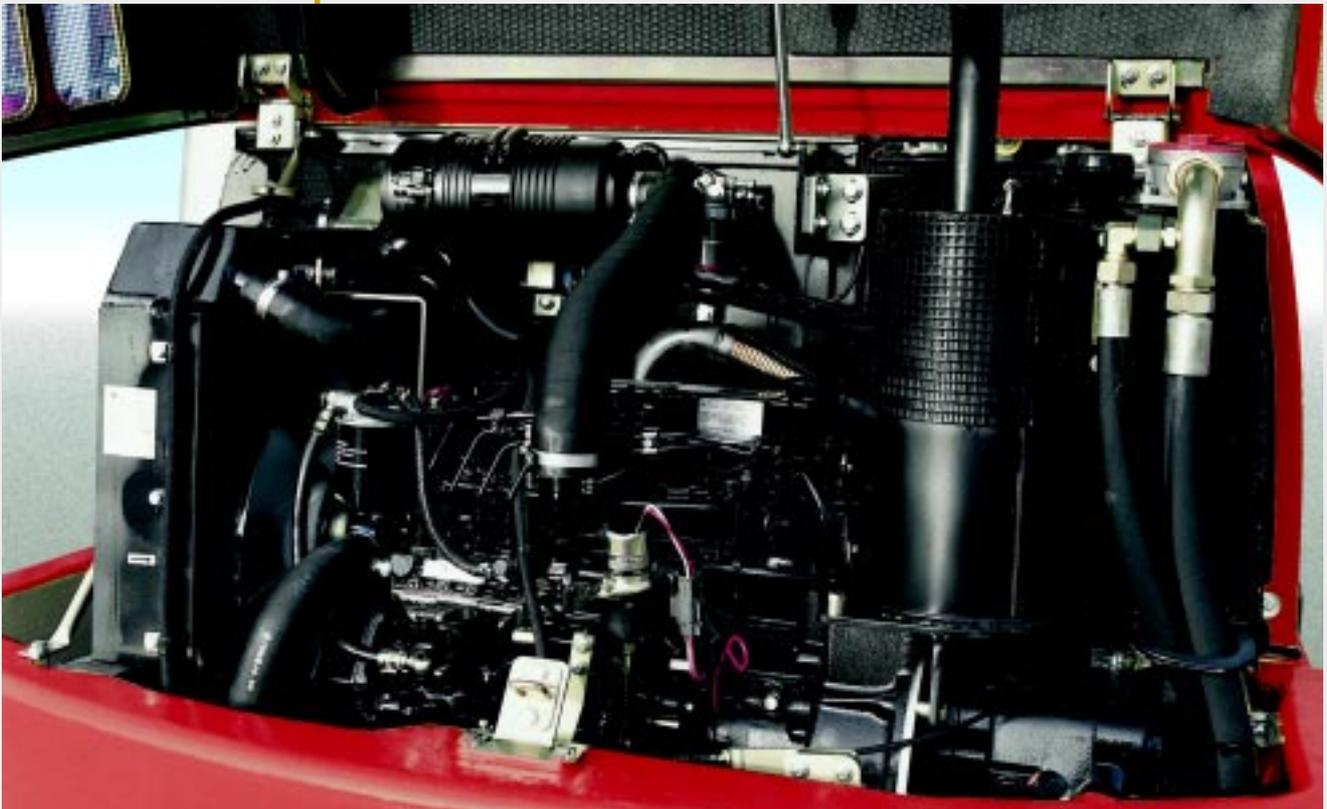
Motorisierung.



Bequemes Betanken und schnelle Batteriekontrolle aus dem Stand.

Kraftvolle Motorisierung: sparsam und umweltschonend

Die wassergekühlten Motoren besitzen eine vorbildliche Laufkultur. Sie sind kraftvoll und zugleich sparsam. Sie sind durchzugsstark und gleichzeitig elastisch. Die Abgasbelastung ist gering. Durch optimierte Auspuffführung werden in der Nähe der Maschine arbeitende Personen nicht belästigt.



Kraftvoll und leise – die Motoren der Minibagger von O&K.

/// Die servicefreundliche Bauweise der O&K-Minibagger hat mich echt überzeugt. Das spürt man natürlich auch in den niedrigen Kosten. Da hat man kaum noch Standzeiten, d.h. die Leute müssen sich nicht alle Nase lang um die Maschine kümmern, sondern können sich voll auf ihre Arbeit konzentrieren. ///



Niedrige

Wartungskosten.

Schnelle Wartung durch servicefreundliche Konstruktion.



Fix fertig mit der Wartung

Die Servicefreundlichkeit ist beispielhaft, die Zugänglichkeit zu allen Aggregaten vorbildlich. Alle Hauptkomponenten,

wie quer eingebauter Dieselmotor, Hydraulikaggregate und Filter sind hinter der weit aufschwenkbaren Motorhaube servicefreundlich erreichbar. Dadurch sparen Sie Wartungszeit – täglich. Ein Vorteil, der sich in hoher Verfügbarkeit ausdrückt.



Saubere Verrohrung, Flanschverbindungen an allen Hochdruckleitungen



Die weit aufzuklappende Motorhaube ermöglicht schnellen Zugriff zu allen Aggregaten.



Schneller Wechsel der Arbeitsausrüstung

Die breite Ausrüstungspalette steigert die Einsatzvielfalt und erhöht so die Wirtschaftlichkeit. Mit dem patentierten, mechanischen Schnellwechsler (optional) ist ein Wechsel der Arbeitsausrüstung schnell vollzogen: vom Tieflöffel zum Tieflöffel mit Auswerfer, zum Grabenlöffel, zum Greifer, zum Hydraulikhammer...

Zusätzliche Pluspunkte: Die Greifer-/Hammerhydraulik ist serienmäßig. Außerdem ist der Schnellwechsler mit einem mechanischen Auswerfer kombinierbar.

Beim Hammerbetrieb ist durch die installierte Kühlung kein zusätzlicher Ölkühler erforderlich.



Verstellbarer Unterwagen beim RH 1.17 und RH 1.21

Durch den Verstellunterwagen kann die Laufwerksbreite von 990 mm auf 1340 mm verbreitert werden. Das ermöglicht sowohl einen Einsatz in Gebäuden mit engen Türöffnungen als auch im schwierigen Gelände. Denn die Standsicherheit wird deutlich gesteigert und die Tragfähigkeit im Querbereich um bis zu 35 % erhöht. Diese solide Basis sichert Kipplast-Spitzenwerte in dieser Klasse.

Technische

Daten

Motor

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Fabrikat	Mitsubishi	Mitsubishi	Mitsubishi	Mitsubishi	Mitsubishi
Motorleistung ISO 9249	13,3 kW/2400 min ⁻¹	13,3 kW/2400 min ⁻¹	20,5 kW/2200 min ⁻¹	26,5 kW/2400 min ⁻¹	34,6 kW/2200 min ⁻¹
Kühlung	Wasser	Wasser	Wasser	Wasser	Wasser
Zylinder/Hubraum	3/952 cm ³	3/952 cm ³	4/1500 cm ³	4/1758 cm ³	4/2505 cm ³
Tankinhalt	31 l	30 l	52 l	52 l	60 l
Bordnetz-Spannung	12 V				
Batterie	12 V / 72 Ah	12 V / 72 Ah	12 V/72 Ah	12 V/72 Ah	12 V/72 Ah
Drehstromgenerator	12 V / 40 A	12 V / 40 A	12 V / 50 A	12 V / 50 A	12 V / 50 A
Anlasser	1,6 kW / 12 V	1,6 kW / 12 V	2 kW / 12 V	2 kW / 12 V	2 kW / 12 V
Abgas- Emissionswerte	(COM 1)				

Fahrtrieb

Hydrostatischer Fahrtrieb mit Axialkolbenmotor und Untersetzungsgetriebe • voll gekapselt • Fahrbremsventil für Talfahrt

		RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Max. Fahrgeschwindigkeit vorwärts/rückwärts	1. Stufe	0 - 2,2 km/h	0 - 2,2 km/h	0 - 2,4 km/h	0 - 2,4 km/h	0 - 2,9 km/h
	2. Stufe	0 - 3,0 km/h*	0 - 4,1 km/h	0 - 4,3 km/h	0 - 4,2 km/h	0 - 5,2 km/h
Steigfähigkeit		60 %	60 %	60 %	60 %	60 %
Zugkraft		1160 daN	1500 daN	2800 daN	3000 daN	4200 daN

* Option

Fahrwerk

Wartungsfreies Raupenlaufwerk • Leitradfederung mit hydraulischer Kettenspannung • RH 1.17 optional mit hydraulischer Breitenverstellung der Laufwerksträger mittels Umschalhahn und Schildbetätigung vom Fahrerplatz aus, Verstellbereich Außenkante 990 – 1340 mm

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Gewicht Stahlkette	+ 70 kg	+ 70 kg	+ 90 kg	+ 120 kg	+ 270 kg
Spezifischer Bodendruck (Gummi)	0,25 daN/cm ²	0,30 daN/cm ²	0,27 daN/cm ²	0,31 daN/cm ²	0,26 daN/cm ²
Spezifischer Bodendruck (Stahl)	0,26 daN/cm ²	0,31 daN/cm ²	0,28 daN/cm ²	0,32 daN/cm ²	0,27 daN/cm ²

Räumschild

Fahrerabhängig, feinfühlig mit Handhebel steuerbar, ab RH 1.29 + RH 1.35 optional lang

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Böschungswinkel	25°	25°	22°/28°*	22,5°/31°*	35°
Hangausgleich			9°/8°	9,7°/ 7,7°*	7,6°

* Option: langes Räumschild

Schwenkwerk

Hydrostatischer Antrieb, wirkt zugleich als verschleißarme Bremse • innenverzahnter Drehkranz • ab RH 1.29: zusätzliche Federdruck-Lamellenbremse wirkt automatisch bei Nullstellung des Schwenkhebels

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Drehgeschwindigkeit	0 – 8 min ⁻¹	0 - 9,5 min ⁻¹	0 – 10 min ⁻¹	0 – 9,5 min ⁻¹	0 – 9,3 min ⁻¹

Geräusch-Emissionspegel gemäß EWG-Baumusterprüfung

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Schallleistungspegel L _{WA}	93 dB(A)	94 dB(A)	96 dB(A)	98 dB(A)	99 dB(A)
Schalldruckpegel L _{pA} (Fahrerplatz)	79 dB(A)	79 dB(A)	81 dB(A)	83 dB(A)	75 dB(A)



Hydraulik

RH 1.17: 3fach Zahnradpumpe für alle Arbeitsbewegungen und Fahrtrieb

RH 1.21 – RH 1.48: Summenleistungsgeregelte Doppelkolben-Verstellpumpe für alle Arbeitsbewegungen und Fahrtrieb • 1 Zahnradpumpe für Schwenken und Räumschild (1 Pumpe für Vorsteuerdruck RH 1.29 - RH 1.48)

alle Typen: 3 Bewegungen gleichzeitig durchführbar • alle Funktionen proportional ansteuerbar • Servo-Baggerbetätigung mit Zweihebel-kreuzsteuerung • serienmäßiger Block-Hydraulikölkühler • Rücklauf-Filter mit elektrischer Verschmutzungsanzeige • Ausleger-, Stiel- und Knickzylinder mit beidseitiger Endlagendämpfung

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Arbeitsdruck	165 bar	180 bar	190 bar	250 bar	245 bar
Stiel	190 bar	210 bar	210 bar	250 bar	245 bar
Pumpenfördermenge	19,2 + 19,2 + 13,2 l/min	21,6 + 21,6 + 15,4 l/min	38 + 38 + 27 + 8 l/min	43 + 43 + 28,5 + 8,5 l/min	57 + 57 + 37 + 10 l/min
Losbrechkraft (DIN 24086)	13.300 N	14.500 N	18.000 N	22.000 N	30.600 N
Reißkraft (DIN 24086)	9.300 N	9.700 N	13.600 N	16.200 N	24.600 N
Füllmenge Hydraulik	35 l	35 l	85 l	91 l	102 l

Serienmäßige Zusatzventilsektion für Arbeitswerkzeuge

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Arbeitsdruck					
Hydraulikhammer	max. 155 bar	max. 150 bar	max. 155 bar	max. 210 bar	max. 210 bar
Betonknacker	max. 190 bar	max. 180 bar			
Pumpenfördermenge					
Hydraulikhammer	32,4 l/min	37 l/min	38 l/min	43 l/min	57 l/min
Betonknacker	13,2 l/min	16 l/min			

Lenkung

Unabhängige Einzelsteuerung der Raupenkettens, auch gegenläufig durch Zweikreis-Hydraulik • feinfühliges Betätigen über Handhebel, kombiniert mit Fußpedalen • Fußabstützung auf Pedalkonsole

Knickgelenk

Parallele Seitenversetzbarkeit bei voller Grabtiefe

	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
Seitenversatz nach rechts	60°/510 mm	60°/550 mm	60°/595 mm	60°/595 mm	75°/705 mm
Seitenversatz nach links	60°/370 mm	60°/420 mm	60°/445 mm	60°/445 mm	55°/515 mm

Ausstattung/Zusatzrüstung

Alle Typen: Vollsichtstahlkabine mit Arbeitsscheinwerfer vorne, Hammer-/Greiferhydraulik, Direktanbau, Standard-Sitz, starrer Unterwagen, (RH 1.21: hydr. Laufwerks-Verstellung), Gummiketten, Standard-Räumschild

RH 1.17: Monoausleger 1600 mm, Löffelstiel 1100 mm

RH 1.35: Monoausleger 2450 mm, Löffelstiel 1600 mm

RH 1.21: Monoausleger 1600 mm, Löffelstiel 1100 mm

RH 1.48: Monoausleger 2650 mm, Löffelstiel 1650 mm

RH 1.29: Monoausleger 2050 mm, Löffelstiel 1350 mm

Option

Alle Typen: Schutzdach mit Arbeitsscheinwerfer vorn (anstelle Kabine) • Schnellwechsler, mechanisch • Fops-Gitter • Sonderlackierung UNI-RAL, Kabine standard weiß • Sonderlackierung UNI-RAL incl. Kabine • Radio-Einbausatz (ohne Radiogerät) • Diebstahlsicherung (Wegfahrsperrung) • Arbeitsscheinwerfer zusätzlich am Ausleger • Rundumleuchte, gelb • Bio-Öl-Belüftung, Panolin • Komfortsitz

RH 1.17: Stahlkette, 230 mm • hydr. Laufwerks-Verstellung • Ausleger mit verlängertem Löffelstiel, 1300 mm • Schnellfahrstufe 0 - 3 km/h • Krantraverse • Heck-Rammschutz

RH 1.21: Stahlkette, 230 mm • Ausleger mit verlängertem Löffelstiel 1300 mm • Kranverladetraverse

RH 1.29: Stahlkette, 300 mm • Kranverladegeschild mit Spreizstange • Fronträumschild lang

RH 1.35: Stahlkette, 300 mm • Rohrbruchsicherung für Ausleger-Löffelstiel • Kranverladegeschild mit Spreizstange • Fronträumschild lang

RH 1.48: Stahlkette, 400 mm • Rohrbruchsicherung für Ausleger-Löffelstiel • Kranverladegeschild mit Spreizstange



Traglasten

RH 1.17 Tragfähigkeit Gummiraupenkette, Löffelstiel 1100 mm

Verstelllaufwerk ausgefahren			Lastabstand ab Mitte Drehkranz						
Höhe Löffel-drehpunkt		1,5 m		2,0 m		2,5 m		3,0 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
2 m	A	–	–	0,56	0,47	0,54	0,38	–	–
	V	–	–	0,38	0,46	0,34	0,37	–	–
1 m	A	0,89	0,79	0,70	0,50	0,56	0,37	0,47	0,28
	V	0,54	0,77	0,38	0,49	0,28	0,36	0,19	0,27
0 m	A	0,92	0,71	0,64	0,47	0,44	0,35	0,31	0,32
	V	0,59	0,69	0,34	0,46	0,23	0,34	0,18	0,31
- 0,75 m	A	0,64	0,61	0,46	0,46	0,33	0,33	0,22	0,22
	V	0,50	0,61	0,29	0,46	0,23	0,33	0,17	0,22

starrer Unterwagen/Verstelllaufwerk eingefahren									
Höhe Löffel-drehpunkt		1,5 m		2,0 m		2,5 m		3,0 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
2 m	A	–	–	0,56	0,37	0,54	0,29	–	–
	V	–	–	0,38	0,32	0,34	0,24	–	–
1 m	A	0,89	0,69	0,70	0,39	0,56	0,27	0,47	0,21
	V	0,54	0,60	0,38	0,32	0,28	0,23	0,19	0,17
0 m	A	0,92	0,49	0,64	0,33	0,44	0,25	0,31	0,20
	V	0,59	0,41	0,34	0,28	0,23	0,21	0,18	0,16
- 0,75 m	A	0,64	0,42	0,46	0,31	0,33	0,24	0,22	0,19
	V	0,50	0,37	0,29	0,27	0,23	0,20	0,17	0,15

Alle angegebenen Werte in Tonnen (t) wurden nach ISO 10567 ermittelt und beinhalten einen Standsicherheitsfaktor von 1,33 oder 87 % der hydraulischen Hubkapazität.

Alle Werte sind mit Schnellwechslern, jedoch ohne Löffel ermittelt. Bei angebautem Arbeitswerkzeug reduzieren sich die zulässigen Nutzlasten um die Eigengewichte der Arbeitswerkzeuge.

A: abgestützt mit Stützschild
V: verfahrbar

RH 1.17 Tragfähigkeit Gummiraupenkette, Löffelstiel 1300 mm

Verstelllaufwerk ausgefahren			Lastabstand ab Mitte Drehkranz						
Höhe Löffel-drehpunkt		1,5 m		2,0 m		2,5 m		3,0 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
2 m	A	–	–	–	–	0,45	0,46	0,42	0,32
	V	–	–	–	–	0,30	0,45	0,21	0,30
1 m	A	–	–	0,64	0,61	0,40	0,39	0,46	0,30
	V	–	–	0,40	0,61	0,28	0,39	0,23	0,30
0 m	A	1,01	0,78	0,61	0,53	0,44	0,37	0,32	0,29
	V	0,58	0,75	0,36	0,50	0,29	0,37	0,21	0,29
- 0,75 m	A	0,68	0,77	0,49	0,51	0,35	0,37	0,25	0,30
	V	0,50	0,74	0,35	0,52	0,29	0,37	0,20	0,27

starrer Unterwagen/Verstelllaufwerk eingefahren									
Höhe Löffel-drehpunkt		1,5 m		2,0 m		2,5 m		3,0 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
2 m	A	–	–	–	–	0,45	0,29	0,42	0,23
	V	–	–	–	–	0,30	0,27	0,21	0,20
1 m	A	–	–	0,64	0,44	0,40	0,28	0,46	0,21
	V	–	–	0,40	0,36	0,28	0,26	0,23	0,19
0 m	A	1,01	0,53	0,61	0,36	0,44	0,27	0,32	0,22
	V	0,58	0,45	0,36	0,32	0,26	0,24	0,21	0,19
- 0,75 m	A	0,68	0,50	0,49	0,34	0,35	0,25	0,25	0,21
	V	0,50	0,47	0,35	0,30	0,29	0,23	0,20	0,18

RH 1.21 Tragfähigkeit Gummiraupenkette, Löffelstiel 1300 mm

		Lastabstand ab Mitte Drehkranz									
Verstelllaufwerk ausgefahren		1,5 m		2,0 m		2,5 m		3,0 m		3,5 m	
Höhe Löffel-	drehpunkt	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
2 m	A	-	-	-	-	0,46	0,45	0,38	0,35	-	-
	V	-	-	-	-	0,36	0,38	0,30	0,32	-	-
1 m	A	-	-	0,66	0,52	0,44	0,44	0,38	0,36	0,31	0,30
	V	-	-	0,41	0,48	0,36	0,38	0,27	0,29	0,22	0,25
0 m	A	-	-	0,74	0,58	0,52	0,43	0,39	0,33	0,28	0,28
	V	-	-	0,49	0,49	0,38	0,40	0,29	0,31	0,19	0,22
- 1 m	A	1,00	1,00	0,64	0,64	0,42	0,42	0,30	0,30	-	-
	V	0,74	0,74	0,47	0,47	0,40	0,40	0,30	0,30	-	-
Verstelllaufwerk eingefahren											
2 m	A	-	-	-	-	0,46	0,32	0,38	0,25	-	-
	V	-	-	-	-	0,36	0,31	0,30	0,24	-	-
1 m	A	-	-	0,66	0,44	0,44	0,31	0,38	0,24	0,31	0,19
	V	-	-	0,41	0,43	0,36	0,30	0,27	0,23	0,22	0,18
0 m	A	-	-	0,74	0,40	0,52	0,29	0,39	0,23	0,28	0,18
	V	-	-	0,49	0,38	0,38	0,27	0,29	0,21	0,19	0,17
- 1 m	A	1,00	0,56	0,64	0,39	0,42	0,29	0,30	0,23	-	-
	V	0,74	0,53	0,47	0,37	0,40	0,27	0,30	0,21	-	-

RH 1.29 Tragfähigkeit Gummiraupenkette

		Lastabstand ab Mitte Drehkranz									
Höhe Löffel-	drehpunkt	2,0 m		2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
2 m	A	-	-	0,83	0,68	0,78	0,54	0,66	0,39	-	-
	V	-	-	0,68	0,66	0,53	0,53	0,38	0,38	-	-
1 m	A	1,41	0,94	1,04	0,67	0,91	0,51	0,77	0,38	0,54	0,32
	V	0,85	0,93	0,67	0,66	0,45	0,49	0,36	0,37	0,30	0,31
0 m	A	1,35	0,81	0,98	0,58	0,75	0,48	0,62	0,37	0,52	0,32
	V	0,76	0,78	0,56	0,57	0,45	0,46	0,35	0,36	0,29	0,30
- 1 m	A	1,04	0,88	0,85	0,52	0,68	0,46	0,45	0,37	-	-
	V	0,75	0,82	0,50	0,51	0,43	0,45	0,35	0,36	-	-

RH 1.35 Tragfähigkeit Gummiraupenkette

		Lastabstand ab Mitte Drehkranz											
Höhe Löffel-	drehpunkt	2,0 m		2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
2 m	A	-	-	1,10	1,07	1,03	0,82	0,98	0,63	0,91	0,51	0,82	0,42
	V	-	-	1,07	1,00	0,95	0,78	0,62	0,60	0,55	0,49	0,42	0,39
1 m	A	2,53	1,35	1,86	0,98	1,39	0,76	1,15	0,60	0,96	0,48	0,83	0,40
	V	1,45	1,27	1,01	0,93	0,79	0,72	0,59	0,57	0,48	0,46	0,40	0,38
0 m	A	2,00	1,11	1,90	0,90	1,44	0,71	1,14	0,57	0,93	0,47	0,76	0,39
	V	1,15	1,07	0,90	0,84	0,71	0,67	0,56	0,54	0,49	0,44	0,41	0,38
- 1 m	A	1,25	1,20	1,44	0,82	1,18	0,65	1,04	0,54	0,81	0,47	-	-
	V	1,08	1,05	0,81	0,77	0,59	0,61	0,57	0,52	0,51	0,43	-	-

RH 1.48 Tragfähigkeit Gummiraupenkette

		Lastabstand ab Mitte Drehkranz											
Höhe Löffel-	drehpunkt	2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m	
		längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer	längs	quer
3 m	A	-	-	-	-	1,26	0,95	1,26	0,75	1,20	0,62	-	-
	V	-	-	-	-	0,80	0,92	0,59	0,73	0,51	0,59	-	-
2 m	A	1,90	1,78	1,71	1,14	1,51	0,92	1,36	0,71	1,21	0,62	1,08	0,51
	V	0,94	1,47	0,91	1,11	0,68	0,87	0,62	0,68	0,56	0,59	0,45	0,50
1 m	A	3,07	1,35	2,27	1,08	1,80	0,86	1,50	0,71	1,27	0,58	1,10	0,52
	V	1,28	1,32	0,96	1,04	0,72	0,83	0,63	0,68	0,50	0,56	0,46	0,51
0 m	A	2,75	1,31	2,14	0,98	1,73	0,80	1,45	0,67	1,24	0,56	0,94	0,51
	V	1,05	1,25	0,82	0,95	0,64	0,77	0,59	0,65	0,54	0,54	0,42	0,50
- 1 m	A	2,14	1,31	1,87	1,04	1,51	0,80	1,21	0,65	1,01	0,57	-	-
	V	1,02	1,28	0,75	0,98	0,60	0,78	0,52	0,64	0,45	0,54	-	-

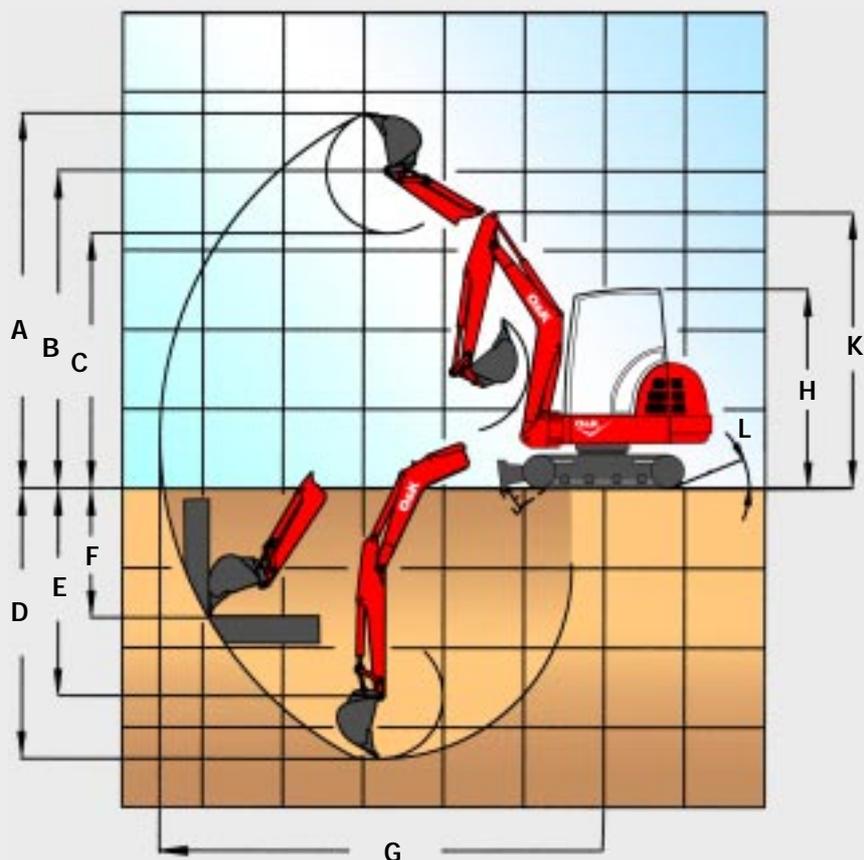
Anbaugeräte



	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
250-mm-Tieföffel mit/ohne Auswerfer (SW)	25 l/22 l	25 l/22 l	45 l/32 l		
300-mm-Tieföffel mit Auswerfer (SW)				63 l	75 l
300-mm-Tieföffel (SW)	26 l	26 l	40 l	66 l	80 l konisch
400-mm-Tieföffel mit Auswerfer					112 l
400-mm-Tieföffel mit Auswerfer (SW)					110 l
400-mm-Tieföffel	40 l	40 l	63 l	102 l	
400-mm-Tieföffel (SW)	38 l	38 l	56 l	93 l	115 l konisch
500-mm-Tieföffel			80 l	132 l	
500-mm-Tieföffel (SW)	49 l	49 l	73 l	122 l	150 l
600-mm-Tieföffel	61 l	61 l	97 l	161 l	
600-mm-Tieföffel (SW)	60 l	60 l	89 l	151 l	180 l
700-mm-Tieföffel				190 l	
700-mm-Tieföffel (SW)				181 l	
750-mm-Tieföffel (SW)					245 l
850-mm-Grabenräumlöffel	72 l	72 l	86 l		
1000-mm-Grabenräumlöffel		85 l	105 l	124 l	
1000-mm-Grabenräumlöffel (SW)	65 l	65 l	110 l	140 l	
1200-mm-Grabenräumlöffel				150 l	
1200-mm-Grabenräumlöffel (SW)				170 l	
1250-mm-Grabenräumlöffel (SW)					170 l
1000-mm-Schwenklöffel 2 x 45° (SW)	69 l	69 l	96 l	117 l	
1200-mm-Schwenklöffel 2 x 45° (SW)				141 l	
1250-mm-Schwenklöffel 2 x 45° (SW)					180 l

weitere Anbaugeräte auf Anfrage

Grabkurven



Maße in mm

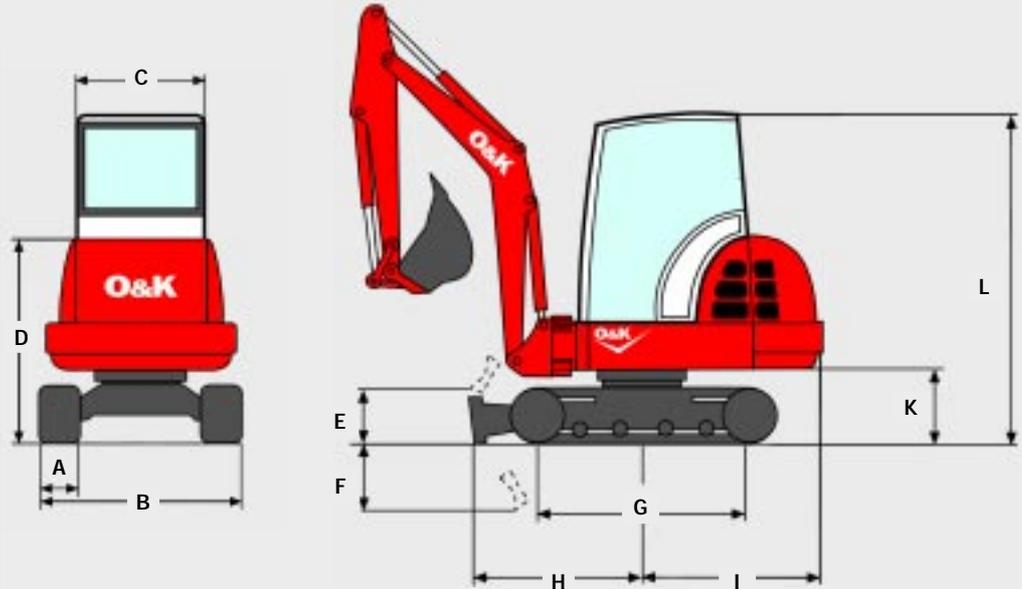
	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
A	3350/3460*	3350/3460*	4065	4730	5220
B	2830/2960*	2830/2960*	3475	4005	4460
C	2300/2430*	2300/2430*	2835	3215	3600
D	2200/2400*	2200/2400*	2760	3400	3700
E	1670/1870*	1670/1870*	2120	2610	2840
F	1060/1220*	1060/1220*	1500	1620	1880
G	3900/4085*	3900/4085*	4805	5535	6020
H	2290	2290	2480	2520	2610
K	2390	2390	3000	3480	3890
L	25°	25°	22°	22°	35°

*Löffelstiel 1300 mm

Maße



// Ich bin mit dem neuen Mini volllauf zufrieden. Es ist erstaunlich, was der alles schafft. Er kommt bis in den hintersten Winkel und arbeitet auf engstem Raum. Der neue Mini macht den Arbeitsablauf noch flexibler und spart viele Mannstunden, die früher für Klein- und Restarbeiten aufgewendet werden mussten. **//**



Maße in mm	RH 1.17	RH 1.21	RH 1.29	RH 1.35	RH 1.48
A	230	230	300	300	400
B	990	990	1400	1510	1850
C	970	970	970	970	970
D	1370	1370	1537	1573	1650
E	200	200	206	202	402
F	160	160	285	320	307
G	1130	1130	1390	1555	1916
H	1030	1030	1223	1274	1593
I	1130	1160	1300	1350	1470
K	455	455	543	580	655
L	2290	2290	2480	2520	2610
Hüllkreis 180°	2370	2560	2800	2970	3200
Hüllkreis 360°	2500	2800	3050	3200	3470

*Verstellunterwagen



O&K Orenstein & Koppel AG
 Postfach 20 03 60
 13513 Berlin, Germany
 E-Mail: info@orenstein-koppel.com
<http://www.orenstein-koppel.com>

